

MITTEILUNGEN

DER REDAKTION

Mit den Aufsätzen von *Paul Schallück* und Dr. *Harry Pross* führen wir die Auseinandersetzung mit Ideologien weiter, die sich im Denken vieler Zeitgenossen und in der Politik der Bundesrepublik bedenklich bemerkbar machen. Als Beitrag zu dieser — nach unserer Meinung sehr aktuellen und notwendigen — Bloßlegung gefährlicher Vergiftungserscheinungen hatten wir bereits einen Aufsatz von Dr. *Helmut Lindemann* (Juliheft) veröffentlicht, an den wir nachdrücklich erinnern möchten (womit wir gleichzeitig einem Wunsch von Harry Pross entsprechen); weitere Untersuchungen zu diesem Themenkreis werden in den nächsten Ausgaben unserer Zeitschrift erscheinen. Im vorliegenden Heft steht auch die Übersicht „Deutsche Politik“ von Dr. *Hans Henrich* mit diesen Problemen in Zusammenhang.

Einen anderen Themenkreis dieses Heftes bilden Fragen der Sozialpolitik (Aufsätze von Dr. *Claus Arndt* und *Erich Meyer*, MdB, sowie Rubrik „Sozialpolitik“ und Zeitschriften-Spiegel) und zur Wirtschaftspolitik, speziell zum Lohnproblem (Aufsätze von Dr. *Herbert Ehrenberg*, *Walter Köpping* und *Rudolf Henschel* sowie Tagungsbericht „Lohnpolitik und Lohntechnik heute“).

Dr. *Claus Arndt* ist zur Zeit Regierungsassessor beim Rechtsamt des Senats der Freien und Hansestadt Hamburg. — *Erich Meyer*, seit 1949 dreimal im Wahlkreis Wanne-Eickel in direkter Wahl in den Bundestag gewählt, für den er wiederum kandidiert, erwarb sich durch sein Wirken im Sozialpolitischen Ausschuß den Ehrennamen „Renten-Meyer“; er ist auch Gründer der „Lebensabend-Bewegung“ und Herausgeber der Rentner-Zeitung „Der Lebensabend“. — *Walter Köpping* ist im Vorstand der Industriegewerkschaft Bergbau und Energie tätig, *Rudolf Henschel* ist Referent in der Hauptabteilung Wirtschaftspolitik des DGB-Bundesvorstandes.